

Informationsblatt

„www.raiffeisen-emsland-sued.de“ Nr. 21 / 2010

Lünne, den 24.09.2010

21-1: 1 € je Online-Bestellung zu Montag-Donnerstag (24 h vorher)

Viele Betriebe nutzen mittlerweile erfolgreich unser Online - Bestellsystem für Futtermittel und haben als Prämie einen Regenkombi bekommen.

Wir möchten dieses mit einer weiteren Aktion vom 01.10.2010 bis zum 31.12.2010 unterstützen. Jeder Kunde, der sein Futter für die Wochentage Montag bis Donnerstag online am Vortag, mindestens 24 h vor Lieferwunsch bestellt, bekommt pro Partie

einen Euro, bei Partien ab 10 to zwei Euro als Gutschein zum Jahresende.

Dieser Gutschein kann dann wahlweise in den H+G Märkten, an Tankstellen oder im Raiffeisen - Grill eingelöst werden. Wir möchten mit dieser Aktion frühzeitige Bestellungen belohnen und gleichzeitig einige Bestellungen von den Wochenenden auf die Wochenmitte verlagern.

21-2: Maisernte 2010

• Körnermais und CCM:

Für die Biogasanlagen werden wir in diesem Jahr keine großen Mengen Mais als CCM einlagern. Wir werden die Termine nach

• Vertragsmais:

Die in diesem Jahr auslaufenden NR – Verträge können als Körnermais zu den Trocknungsanlagen geliefert werden, ein gesonderter Hinweis bei der Anlieferung ist nicht erforderlich. Die Liefermenge beträgt anhand der Durchschnittsmenge der letzten Jahre 67dt pro ha, wir werden diese Menge

Bedarf festlegen, wenn wir die Mengen an den Trocknungsanlagen nicht mehr verarbeiten können.

genau berechnen, so dass keiner seine Vertragsmenge überliefern muss. Wer nicht liefern kann oder möchte, kann über den Zukauf durch die Genossenschaft zu fairen Konditionen den Vertrag wie im letzten Jahr erfüllen.

• Unser Angebot zur Frühkampagne an den Trocknungsanlagen:

Wir planen spätestens in der 40. KW. mit der Ernte von Körnermais zu beginnen. Bis zum 10.10. werden wir zu günstigeren

Pauschalpreisen den Mais trocknen. Sprechen Sie uns an.

• Terminabsprache:

Wir bitten alle Betriebe, die Körnermais anliefern möchten, schon zeitig Termine abzustimmen. Unser Plan füllt sich schon in den letzten beiden Oktoberwochen.

Unsere Trocknungsanlagen können je nach Feuchtigkeit ca. 500 to am Tag trocknen, mehr geht nicht.

21-3: Saatgetreidebestellung

Wer noch Saatgetreide benötigt, möchte seine Bestellung schnellstmöglich bei uns

durchgeben, da bereits schon einige Sorten ausverkauft sind.

21-4: Virustest für Pflanzkartoffeln – Abgabe bis zum 18. Oktober

Virustest: **Abgabetermin** bis Montag, den **18. Oktober**

Abgabeort: in Lünne und in Leschede

Kosten: **60 € + MwSt.**

Y- und Blattroll-Virus nach ELISA-Verfahren (in Holland)

Raschelsäcke mit **110 Knollen** (repräsentative Probe !)

Einlegekarte: (bitte so einlegen, daß von außen lesbar)

Name, Adresse + Sorte

Neu: + Hinweis „**RWG-EL-Süd**“

(vereinfacht später die Zuordnung der Ergebnisse)

21-5: Krautabtötung bei Lagerkartoffeln: bitte Mengen vorbestellen.

Spätreife Kartoffeln sind vielfach noch grün. Der Anreiz, diese möglichst lange sitzen zu lassen, ist in diesem Jahr gegeben. Je nach Befahrbarkeit der Flächen muß aber jeder selbst das Risiko abwägen, wann gerodet werden soll.

Die AVEBE ist mit ihrer 2. Tour in der 39./40. KW in unserer Region unterwegs. Aus heutiger Sicht wird demnach die 4. Tour in der 45. KW erwartet (Anfang-Mitte November). Demnach werden Kartoffeln spätestens zur 5. Tour zuvor eingelagert. Damit die Knollen sich leichter vom Kraut lösen und vor allem die Knollen für die Lagerung eine ausreichende Schalenfestigkeit besitzen, empfehlen wir für die noch grünen Bestände diese **3 Wochen vorm Roden** mit **2,0-2,5 l/ha Reglone** (in 400-600 l Wasser) abzutöten. Wer zudem noch vermehrt Krautfäule im Bestand hat, sollte dieser Spritzung abschließend noch **0,2 l/ha + 0,15 Ranman** (1 Paket für 5 ha) zufügen.

Da in diesem Jahr die Reglone-Menge deutlich erhöht gegenüber anderen Jahren sein

kann, wir diese Menge aber nur schwer abzuschätzen vermögen, bitten wir um ihre Mithilfe, indem Sie diese letzte Spritzung möglichst bei Ihrem Lager vor Ort vorbestellen. So gewährleisten wir die ausreichende Versorgung zum Saisonabschluss.

Desinfektion der Kartoffelläger: Wir empfehlen die Kartoffelläger und Kisten nach einer gründlichen Reinigung und vor der Einlagerung mit dem amtlich empfohlenen Desinfektionsmittel „**Menno Florades**“ zu behandeln. Die Aufwandmenge beträgt 1 l /100 l Wasser je 330 m². (Gebindegröße 1 l)

Auch Gerätschaften, Ladeflächen und Fahrzeuge sind zu reinigen und zu desinfizieren, insbesondere nach der Ernte von Flächen mit nassfaulen Knollen. Nach dem feuchten Spätsommer mit dem späten hohen Krautfäuledruck besteht prinzipiell eine erhöhte Gefahr von Braufäule und Knollennassfäule (Erwinia).

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Raiffeisen- und Warengenossenschaft Emsland Süd eG